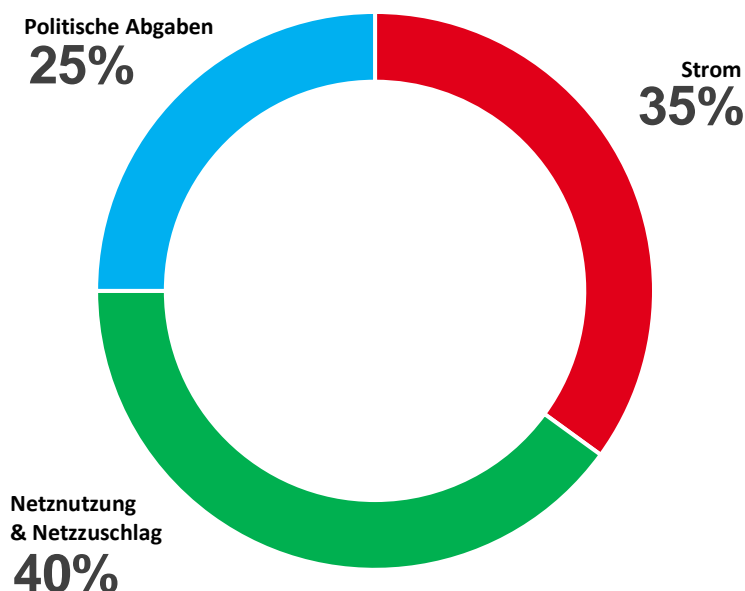


||| Produktionskosten

Der Schweizer Strommarkt ist nur teilweise liberalisiert. Im Gegensatz zu Italien oder Frankreich können Herr und Frau Schweizer ihren Stromlieferanten nicht frei wählen. Erst ab einem jährlichen Verbrauch von mehr als 100'000 kWh können in der Schweiz die grossen Stromverbraucher aus der Industrie ihren Anbieter und den Strommix selber wählen.

Die restlichen Kundinnen und Kunden, also alle typischen Haushalte und kleine Gewerbebetriebe, gelten als sogenannte «feste Kunden». Sie müssen den Strom vom lokalen Netzbetreiber zu regulierten Preisen beziehen. Die meisten dieser Stromlieferanten bieten unterschiedliche Stromprodukte zu unterschiedlichen Preisen an.

Ein durchschnittlicher Schweizer Haushalt bezahlt heute für eine kWh Strom rund 20,5 Rappen. Dieser Strompreis setzt sich aus drei unterschiedlichen Komponenten zusammen ([VSE, 2019](#)):



Zusammensetzung des Strompreises in der Schweiz, VSE, 2015

Energiewissen – Kosten der Produktion einer kWh

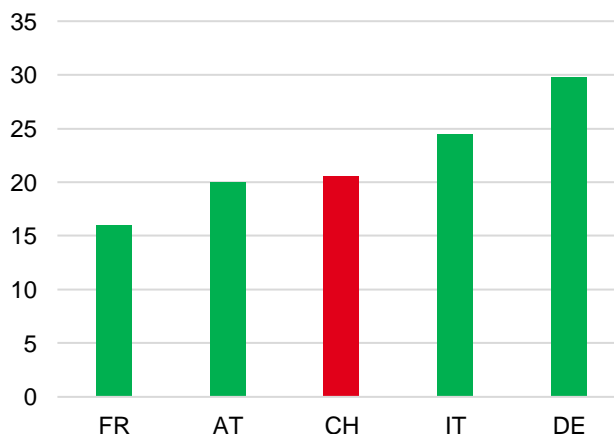
([VSE, 2019](#))

Technologie	Rp./kWh
Grosse Wasserkraftwerke	4-9
Kleine Wasserkraftwerke	8-35
Kernkraft	4-7
Biomasse	11 - 48
Photovoltaik	8-31
Wärme-Kraft-Koppelung	14-22
Windenergie	13-21
Gaskombikraftwerk	10-15
Geothermie	20-40

Die «politischen Abgaben» bezahlen die Konsumentinnen und Konsumenten für die Förderung von erneuerbaren Energien oder den Gewässerschutz. Die Höhe dieser Förderabgaben für die erneuerbaren Energien legt der Bundesrat jedes Jahr fest.

Strompreise im Vergleich ([VSE, 2015](#))

2016 erreichten die Preise auf dem europäischen Strommarkt ihren Tiefststand. Gründe dafür waren die Finanz- und Wirtschaftskrise in Europa und die damit verbundene tiefe Nachfrage nach Strom. Inzwischen sind die Strompreise aber wieder deutlich gestiegen. Gesetzliche Änderungen (Bsp. kostendeckende Einspeisevergütung) und höhere Beschaffungspreise sind dafür verantwortlich. Im internationalen Vergleich bewegen sich die Strompreise in der Schweiz im Mittelfeld. Wesentlich höher sind sie in Deutschland. Hier machen Abgaben und Umlagen über die Hälfte des Preises aus.



Strompreise für Haushalte in Europa, VSE, 2015